

# Gemeinde INFO

Schwarzenberg und Eigenthal

Ausgabe 96 | Juni 2023

Energiestadt Schwarzenberg  
natur - nah

[www.schwarzenberg.ch](http://www.schwarzenberg.ch)  
[www.eigenthal.ch](http://www.eigenthal.ch)



Klimaneutral  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/44232-2002-1001



# SCHWARZENBERG

## TERMINE IN DER GEMEINDE

1. Juli – 30. September 2023

## REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEINFO

Ausgabe September 2023, 20. August

## SCHULE SCHWARZENBERG

7. Juli, Schulschlussfeier, 11.00 Uhr

## GEMEINDE SCHWARZENBERG

1. August, Bundesfeier, Schulhausplatz/Pavillion  
16. September, Quartiergespräche, Dorf 9.30 h  
20. September, Quartiergespräche, Lifelen 19.30 h  
21. September, Quartiergespräche, Eigenthal 19.30 h

## PAPIERABFUHR

22. Juli, 25. August, 18. September

## KARTONABFUHR

21. Juli, 18. August, 22. September

## GRÜNABFUHR

Jeden Montag

## KEHRICHTABFUHR

Jeden Dienstag  
ausser 1. August, 15. August,  
dafür 2. August, 16. August

## IMPRESSUM

Erscheint quartalsweise im März, Juni,  
September und Dezember

## Redaktions- und Inserateschluss

Jeweils 1 Monat vor Erscheinen

## Herausgeber

Gemeinde Schwarzenberg, [www.schwarzenberg.ch](http://www.schwarzenberg.ch)

## Redaktionskommission

- Markus Stofer, Präsident (Behörden):  
[gemeinde@schwarzenberg.ch](mailto:gemeinde@schwarzenberg.ch)
- Corinne Erni (Schule): [schule@schwarzenberg.ch](mailto:schule@schwarzenberg.ch)
- Caroline Kaplan (Kulturelles, Vereine, Gewerbe):  
[caroline@kplan.ch](mailto:caroline@kplan.ch)
- Irene Stofer (Redaktion und Produktion, Inserate):  
[info@grafik-stofer.ch](mailto:info@grafik-stofer.ch)

## Grafik

Irene Stofer, [www.grafik-stofer.ch](http://www.grafik-stofer.ch)

## Druck

Bacher PrePress AG, Schachen  
Druck auf Recyclingpapier, FSC, Blauer Engel

*Titelbild: Beim Gubersteg mit Blick auf den Rümlig  
Richtung Eigenthal*

Seit Sie, liebe Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger, mir im Januar Ihr Vertrauen geschenkt und mich in stiller Wahl als Ihre neue Sozialvorsteherin bestätigt haben, ist die Zeit wie im Flug vergangen. Nun bin ich bereits über zwei Monate im Amt und darf zum ersten Mal das Vorwort für unsere Gemeinde-Info schreiben.



Worüber soll ich schreiben? Über die vielen neuen und spannenden Situationen, mit denen ich seit Amtsantritt konfrontiert wurde? Die sehr herzliche und kameradschaftliche Aufnahme im Gemeinderat? Die wertvolle Unterstützung der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung? Über all die interessanten Menschen, die ich kennen lernen durfte?

Oder über all das, was mir Sorgen bereitet? Den Krieg in Europa mit den nicht abschätzbaren Auswirkungen auf unser Leben? Den Klimawandel? Die steigenden Kosten im Gesundheitswesen?

Nein, ich habe mich entschieden, lieber über die Dinge zu schreiben, die mich und hoffentlich auch Sie erfreuen. Der Sommer steht vor der Tür, die Tage werden länger und somit bieten sich wieder mehr Möglichkeiten, sein Sozialleben zu pflegen. Man verkriecht sich nicht mehr in den wohligwarmen eigenen vier Wänden wie im Winter üblich, sondern ist wieder vermehrt draussen aktiv.

Sei es bei gemeinsamen Spaziergängen oder Wanderungen mit Familie und Freunden in der eindrucksvollen Landschaft des schönen Schwarzenbergs, bei gemütlichen Grillabenden oder bei einem Badeplausch in einem der umliegenden Gewässer. Egal ob beim Sport oder bei einem gemütlichen Anlass – das Leben kehrt wieder ins Dorf zurück, die ruhigere und besonnenere Winterzeit macht der lebendigen und aktiven Sommerzeit Platz.

Geniessen Sie die bevorstehenden Sonnentage und kommen Sie gut durch den Sommer.

*Priska van de Giesen-Fuchs,  
Gemeinderätin Ressort Soziales*



## GEBURTSTAGS-GRATULATIONEN

**Wir gratulieren folgenden Personen, die einen besonderen Geburtstag feiern und wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute und gute Gesundheit.**

### 101. Geburtstag

Hahn Karl, 21.8.1922,  
Rösslhalde 13, Schwarzenberg

### 93. Geburtstag

Odermatt Margaritha, 11.9.1930,  
Tristboden 1, 6103 Schwarzenberg

### 91. Geburtstag

Brun Gertrud, 20.6.1932,  
Sonnhalde 46, Schwarzenberg

Hof Marie, 16.8.1932,

Kirchweg 14, Schwarzenberg

### 90. Geburtstag

Tanner Ella, 6.8.1933,  
Schwandenstrasse 5, Schwarzenberg

### 80. Geburtstag

Krummenacher Maya, 18.9.1943,  
Panoramastrasse 5, Schwarzenberg

### 75. Geburtstag

Dommen Werner, 16.9.1948,  
Schirgen 3, Schwarzenberg

Für die Einwohnerdokumente, Gebührenmarken, Tageskarten (bei Abholung), Ansichtskarten, usw., welche auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden können, besteht die Möglichkeit auf Barzahlung, Zahlung mit der Debit- oder Kreditkarte und per Twint.

## Vorstellung Sheila Meier



Mein Name ist Sheila Meier, ich bin aufgewachsen in Rothenburg und seit drei Jahren wohnhaft in Schwarzenberg. Meine Freizeit verbringe ich gerne vielfältig: ob unterwegs auf spannenden Reisen und abenteuerlichen Wanderungen, gemütlich im schönen Zuhause, aktiv beim Skifahren und Stand-Up-Paddeln

oder mit Freunden, um gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.

Ich freue mich auf meine neue Herausforderung als Schulzahnpflege-Instruktorin an der Schule Schwarzenberg und Eigenthal und bin gespannt auf unvergessliche Begegnungen.

## Voranzeige 1. Augustfeier



1. Augustfeier Arnenstübli 2022

Am 1. August lädt der Gemeinderat die Schwarzenberger Bevölkerung zu einer kleinen, aber feinen 1. Augustfeier ein. Der Anlass findet rund um den Pavillion beim Schulhausplatz statt und startet um 11 Uhr mit einem von der Gemeinde offerierten Apéro. Danach sorgen die «Hobby-Chöch Schwarzenberg» für Speis und Trank.

Der Gemeinderat freut sich auf einen gemütlichen Anlass in ungezwungener Atmosphäre. Kommen auch Sie vorbei und lassen die Gläser klingen.

# Invasive Pflanzen

https://umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen

Infoportal von Stadt und Kanton Luzern

UMWELTBERATUNG LUZERN

Themen ▾ Veranstaltungen ▾ Beratung ▾ Ausleihe ▾ Umweltbildung ▾

Gebäude & Energie Natur & Garten Konsum & Abfall Umwelt & Gesundheit

Startseite ▸ Themen ▸ Natur & Garten ▸ Pflanzen & Pilze ▸ Neophyten – Exotische Problempflanzen

## Neophyten – Exotische Problempflanzen

Exotische Pflanzen sind gebietsfremde Pflanzen. Sie kamen bei uns ursprünglich nicht vor, sondern gelangten als Nutz- oder Gartenpflanzen zu uns oder wurden unbewusst eingeschleppt. Die meisten exotischen Pflanzen gefährden weder Mensch noch Natur. Nur bei einem Teil von ihnen handelt es sich um exotische Problempflanzen, sogenannte invasive Neophyten.

**Kontaktieren Sie uns**  
Das Team der Umweltberatung steht Ihnen gerne kostenlos bei Fragen zur Verfügung.  
041 412 32 32  
info@umweltberatungluzern.ch  
Zum Kontaktformular →

**Das könnte Sie auch interessieren**

**Neozoen – Exotische Problemtiere**  
Als Neozoen bezeichnet man Tierarten, die durch Mithilfe des Menschen in ein fremdes Gebiet gelangt sind. Bei einem Teil von ihnen handelt es sich um exotische Problemtiere, sogenannte invasive Neozoen.  
Weiterlesen →

**Neophyten auf Baustellen**  
Ein Merkblatt für Bauherrschaften, Projektierende und Baubehörden  
Weiterlesen →

Newsletter abonnieren →

Der Essigbaum ist wegen seiner schönen Herbstfärbung in den Gärten beliebt. Weil er in der Natur dichte Bestände bildet und damit die einheimische Vegetation verdrängt, ist er in der Schweiz verboten.

Exotische Problempflanzen fallen durch ihren üppigen Wuchs, ihre schnelle, invasive Verbreitung und die Verdrängung einheimischer Arten negativ auf. Sie haben sich aus Gärten und Parkanlagen verwildert und breiten sich unkontrolliert aus. Sie werden ein Problem für Mensch und Natur, weshalb wir eine weitere Verbreitung und Verschleppung verhindern müssen.



Goldruten



Riesenbärenklau

**Die Gartensaison ist da. Blumen in allen Farben und Formen ziehen unsere Blicke an. Immer mehr und immer ausgefallener Raritäten und Züchtungen aus aller Welt wachsen in unseren Gärten und sollen Nachbars Garten bloss erscheinen lassen. Doch einige wenige Pflanzen haben auch ihre Schattenseiten, welche der einheimischen Flora zunehmend Probleme bereiten. Haben auch Sie solche Problempflanzen im Garten?**

Schon seit jeher haben Menschen Nutz- und Gartenpflanzen angesät und diese teilweise von weit her zu uns gebracht. Die meisten exotischen Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Einige wenige davon haben aber Gärten und Pärke verlassen und verbreiten sich wild in der Natur. Vereinzelt gefällt es diesen exotischen Pflanzen bei uns so gut, dass sie sich extrem stark ausbreiten und dabei unsere einheimischen Pflanzen verdrängen. Zusätzlich schaden einige dieser Pflanzen der Gesundheit von Mensch und Tier oder sind gefürchtete Unkräuter im Wald und in der Landwirtschaft.

## WEITERE AUSBREITUNG VERHINDERN

Die weitere Verbreitung dieser problematischen Arten muss verhindert werden. Deshalb sind einige Problempflanzen verboten und dürfen nicht neu angepflanzt werden. Dazu gehört der Riesenbärenklau, die Goldruten, der Essigbaum, das Drüsige Springkraut sowie die

Asiatischen Staudenknöteriche. Idealerweise entfernen Sie diese Pflanzen aus Ihrem Garten und entsorgen die komplette Pflanze im Kehrriech.

Zusätzlich sind Gartenbesitzende generell aufgefordert, zu verhindern, dass sich Zierpflanzen aus dem eigenen Garten unkontrolliert in die Natur ausbreiten können. Besonders beim weit verbreiteten Kirschlorbeer, dem Seidigen Hornstrauch und dem Sommerflieder sowie bei den Asiatischen Geissblättern ist die Gefahr gross, dass sich diese bei unsachgemässer Behandlung unkontrolliert ausbreiten. Deshalb empfehlen Kanton und Gemeinden diese Pflanzen nicht mehr neu anzupflanzen und wenn möglich aus dem Garten zu entfernen.

## EINHEIMISCHE ALTERNATIVEN

Wenn Sie in Ihrem Garten viele exotische Problempflanzen haben, lohnt es sich, professionelle Hilfe, z.B. eines Gartenbauunternehmens, beizuziehen. Die Umweltberatung Luzern informiert Sie breit zum Thema und hat weitere Informationen für Sie aufbereitet: <https://umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen>

Anstelle exotischer Arten können auch einheimische Blumen, Sträucher oder Bäume Freude bereiten, ohne die Natur zu gefährden. Zudem fördern Sie mit einheimischen Pflanzen Tiere wie Schmetterlinge oder Vögel.

## Neuzuzüger Apéro

Am Samstag, 13. Mai hat der Gemeinderat alle Bewohnerinnen und Bewohner, die neu zu uns nach Schwarzenberg gezogen sind, zu einem Apéro eingeladen. 35 Personen haben an dem Anlass teilgenommen. Gemeindepräsident Markus Stofer hat den Anwesenden interessante Schwarzenberger Fakten über Geschichte, Politisches, Vereinsleben und Gewerbe erzählt. Danach haben sich die Teilnehmenden bei einem feinen Apéro rege mit den Vertretern des Gemeinderats ausgetauscht.



## Verabschiedung Cheyenne Amrein

Cheyenne Amrein, Schulzahnpflege-Instruktorin an der Schule Schwarzenberg und Eigenthal, wird die Schule Schwarzenberg per Sommer 2023 verlassen.

Während zwei Jahren hat sie den Kindern den Umgang mit der Zahnbürste vermittelt und viel Wissen im Bereich der Mundhygiene weitergegeben. Der Gemeinderat und die Schulleitung bedanken sich bei Cheyenne Amrein für ihre wertvolle Arbeit und ihre hilfsbereite Art und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



### HANDÄNDERUNGEN 19. FEBRUAR BIS 2. MAI 2023

**GB-Nr. 107**, Räber-Burri Daniel und Judith zu je ½ Miteigentum an Räber Simone und Räber Joel zu je ½ Miteigentum

**GB-Nr. 138, 157, 323, 398, 466, 475, 476, 533 und 566**, Erbgemeinschaft Müller Josef an Mattli-Müller Beatrix

**GB-Nr. 141, 383, 550, 557, 567**, Bachmann Robert an Bachmann Irene

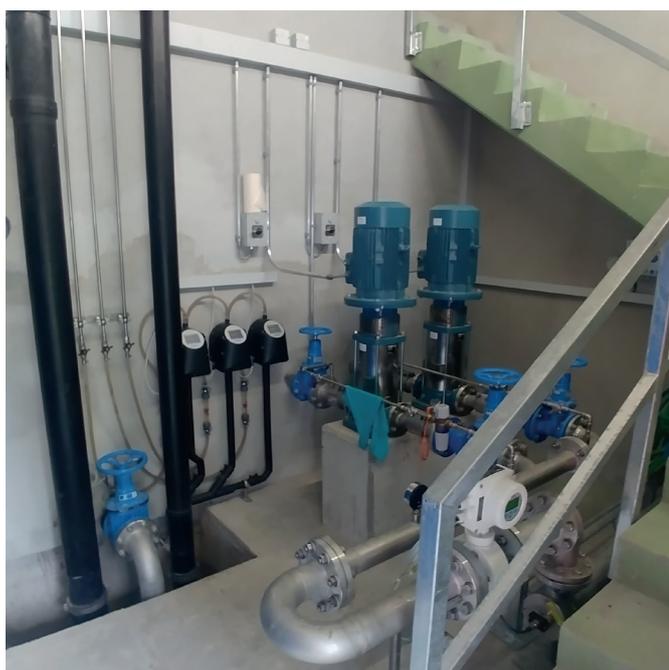
**GB-Nr. 1265**, Bühler-Thurnherr Peter und Liliane zu je ½ Miteigentum an Fuchsbühl Immobilien AG

**GB-Nr. 1417**, Gerber Philipp und Zihlmann Sandra zu je ½ Miteigentum an Zemp Tiziana und Zemp Basil zu je ½ Miteigentum

# Wasserversorgung Schwarzenberg

## TRINKWASSERQUALITÄT

Die Versorgung mit Trinkwasser in der Gemeinde Schwarzenberg wird folgendermassen sichergestellt: Für das Gebiet Dorf und Lifelen über die eigenen Quellen Duft (3 Quellen), Arnen, Bach, Hinterbach und Kirchgemeinde. Für das Eigenthal über die Quellwasserfassungen der ewl (energie wasser luzern).



Die Wasserqualität wird periodisch kontrolliert, einerseits durch Selbstkontrollen des Wassermeisters und andererseits durch Inspektionen des kantonalen Trinkwasserinspektors.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 45 Quell- und Netzwasserproben im Labor der kantonalen Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz geprüft und analysiert.

Sämtliche Trinkwasserproben des Jahres 2022 erfüllten im Rahmen der durchgeführten bakteriologischen und chemischen Untersuchung die lebensmittelrechtlichen Anforderungen. Es gab keine Beanstandungen.

## CHEMISCHE UNTERSUCHUNG INHALTSSTOFFE

**Die Werte der chemischen Inhaltsstoffe in unserem Trinkwasser sind wie folgt:**

### Nitrat (Toleranzwert < 40 mg/l)

Dorf	9 mg/l
Lifelen	4 mg/l
Eigenthal	3 mg/l

### Nitrit (Toleranzwert < 0.1 mg/l)

Dorf	< 0.005 mg/l
Lifelen	< 0.005 mg/l
Eigenthal	< 0.005 mg/l

### Chlorid

Dorf	3 mg/l
Lifelen	< 1 mg/l
Eigenthal	< 1 mg/l

### Sulfat

Dorf	4 mg/l
Lifelen	5 mg/l
Eigenthal	7 mg/l

### Calcium

Dorf	63 mg/l
Lifelen	98 mg/l
Eigenthal	49 mg/l

### Magnesium

Dorf	11.0 mg/l
Lifelen	4.7 mg/l
Eigenthal	3.3 mg/l

## WASSERHÄRTE

Die Wasserhärte definiert sich primär am Gehalt von Magnesium- und Kalziumsalzen, welche der Verweilzeit des Meteorwassers in den Gesteinsschichten entsprechend mehr oder weniger ausgewaschen wurden. Die Wasserhärte wird in französischen Härtegrade (° fH) angegeben.

- < 15° fH = weich
- 15–22° fH = mittelhart
- 22–32° fH = ziemlich hart
- 32–42° fH = hart
- > 42° fH = sehr hart

Die Wasserhärte variiert in den drei Versorgungsgebieten und beträgt:

- 18–20° fH im Dorf
- 25–27° fH im Gebiet Lifelen
- 13–14° fH im Eigenthal

# Ferienpass

Am 12. Juni startet der online Verkauf vom Luzerner Ferienpass.

Auch während den Sommerferien 2023 bieten die Stadt Luzern und die am Luzerner Ferienpass beteiligten Gemeinden wieder ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche an. Seit vielen Jahren wurden die dazu benötigten Ferienpässe vor und während der Sommerzeit an diversen Verkaufsstellen von Hand ausgestellt. Die Zeit mit dem «Märklikeben» neigt sich jedoch dem Ende zu: Seit dem Jahr 2021 gibt es den «Digipass».

Der Ferienpass kann ausschliesslich über die Website [www.freizeit-luzern.ch](http://www.freizeit-luzern.ch) bezogen werden. Für die Eltern und Kinder wurde der Bezug somit einfacher. Der Weg zu einer Verkaufsstelle bleibt erspart und der Ferienpass kann zu jeder Tages- oder Nachtzeit bezogen werden.

Nach dem Kauf steht der Pass den Eltern und Kindern über das persönliche Profil auf der Website zur Verfügung. So kann er einfach und unkompliziert zu Hause oder anderswo ausgedruckt werden. Die Pässe sind dadurch für die Familien und das Organisationsteam jederzeit online abrufbar. Die Pässe können deshalb bei Bedarf erneut gedruckt werden – verlorene Pässe gibt es nicht mehr.



Eindrücke von früheren Aktivitäten während dem Ferienpass.

Der Ferienpass ist nur mit Foto und korrekt angegebenen Daten gültig, er ist nicht übertragbar. Gekaufte Ferienpässe werden nicht rückerstattet.

Für alle, die den Pass nicht selbstständig lösen können oder keinen Zugang zum Internet haben, kann der Pass weiterhin vom Organisationsteam ausgestellt werden. Folgende zwei Verkaufsstellen bleiben bestehen:

- **PH Luzern, Pfistergasse 20, 6003 Luzern vom Montag, 12. Juni bis Freitag, 14. Juli, 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr**
- **Ferienpasszentrum, Schulhaus Säli, Pilatusstrasse 59, 6003 Luzern vom Montag, 17. Juli bis Donnerstag, 17. August, 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr**

Die Weiterentwicklung bringt viele Vorteile für alle Beteiligten. Sie bedeutet jedoch zugleich, dass die dezentralen Verkaufsstellen aufgelöst werden. Natürlich stehen wir als Partnergemeinde weiterhin als Informationsstelle zur Verfügung und beantworten alle wichtigen Fragen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Schwarzenberg.





**kindler design**  
architektur & gestaltung

6103 schwarzenberg  
041 497 24 36  
kindler-design.ch

# Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

Architekturbüro

*Bauen ist Vertrauenssache!*  
*... seit 23 Jahren*



**Erwin Portmann**  
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch



**Team  
Malters**  
eb.clientis.ch/malters

## Hier. Für Sie.

Wir sind für Sie da: persönlich  
in unseren Geschäftsstellen, via Kundenportal  
und unterwegs mit der App.

Hellbühlstrasse 8, 6102 Malters, info@eb.clientis.ch

 **Clientis**  
Entlebucher Bank

Voranzeige

## Quartiergespräche

Gerne lädt der Gemeinderat die Bevölkerung zu den traditionellen Quartiergesprächen ein. Diese finden jeweils in den ungeraden Jahren statt. Die Treffen bieten die Möglichkeit für einen unkomplizierten und direkten Austausch in ungezwungener Atmosphäre.

**Die Gespräche werden an den folgenden Daten durchgeführt:**



**DORF: SAMSTAG, 16. SEPTEMBER, 9.30 UHR**  
Schulhaus Schwarzenberg



**LIFELEN: MITTWOCH, 20. SEPTEMBER, 19.30 UHR**  
Hobelhalle Sägerei Lötscher



**EIGENTHAL:**  
**DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER, 19.30 UHR**  
Schulhaus Eigenthal

Der Gemeinderat freut sich auf rege Teilnahme und interessante Gespräche.

# BEREIT ZUM GESPRÄCH?

## KLICK

FACHSTELLE SUCHT  
REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch

**BAUBEWILLIGUNGEN**  
**14. FEBRUAR BIS 14. MAI 2023**

**Bauherrschaft: Eltschinger Donat**

Bauprojekt: Anbau und Erweiterung bestehendes Wohnhaus

Lage: Würzenrain 24, Eigenthal

**Bauherrschaft: Wicki Sarah und Thomas**

Bauprojekt: Geräteschuppen mit Spielhaus

Lage: Sonnenrain 81, Schwarzenberg

**Bauherrschaft: Fibha GmbH**

Bauprojekt: Erweiterung Wohnraum, Cheminée

Lage: Ennenmatt 59, Schwarzenberg

**Bauherrschaft: Bitzi Monika und Felix**

Bauprojekt: Luft / Wasser Wärmepumpe

Lage: Heiterbühl 52, Schwarzenberg

**Bauherrschaft: Hofstetter Kerstin und Martin**

Bauprojekt: Pergola

Lage: Ennenmatt 51, Schwarzenberg

**Bauherrschaft: Fuchsbühl Immobilien AG**

Bauprojekt: Umbau Eigenthalerhof

Lage: Fuchsbühl 11, Eigenthal

**Bauherrschaft: Stalder Doris**

Bauprojekt: Windschutz

Lage: Würzen 1, Eigenthal

## Peter Zurkirchen Verabschiedung aus dem Kantonsrat

Am 27. März 2023 wurde Peter Zurkirchen nach 16 Jahren, würdig vom Kantonsratspräsident Rolf Born, aus dem Kantonsrat verabschiedet.

Peter Zurkirchen wurde am 18. Juni 2007 im Rat vereidigt und war während seiner Amtszeit als Vertreter der Mitte (bzw. CVP)-Fraktion, in diversen Kommissionen tätig:

- Von 2007–2011 Mitglied der Kommission Raumplanung, Umwelt und Energie
- Von 2011–2015 Mitglied der Planungs- und Finanzkommission
- Seit 2015 Mitglied der Kommission Justiz und Sicherheit
- 2015–2019 Mitglied der Wahlprüfungskommission
- Seit 13. September Mitglied der Aufsichts- und Kontrollkommission

Er hat verschiedene Anfragen und Motionen als Erstunterzeichner eingereicht, welche sich schwerewichtig auch mit Sicherheitsfragen befasst haben.

Peter Zurkirchen wurde durch seine präzise, klare, sachliche und konstruktive Art im Rat, der Fraktion und den Kommissionen geschätzt und galt als Taktiker im Kantonsrat.

Als Gemeinderat hat Peter Zurkirchen stets auch die Sicht der Gemeinde Schwarzenberg mit ein-

bezogen und Anliegen aus dem Gemeinderat und der Bevölkerung entsprechend vertreten.

Für sein jahrelanges und unermüdliches Engagement als Kantonsrat spricht der Gemeinderat Peter Zurkirchen seinen grossen Dank aus und wünscht ihm alles Gute für die Zeit nach dem Kantonsrat.



Kantonsratspräsident Rolf Born verabschiedet Peter Zurkirchen  
Quelle: Abschiedsrede Kantonsratspräsident Rolf Born

- Service
- Reparaturen
- Verkauf
- Beratung

von **Haushaltsgeräten**



**REGIOREP**



Marco Medri

☎ 079 255 93 92

✉ info@regiorep.ch

🌐 www.regiorep.ch

von **Haushaltsgeräten**  Electrolux  Miele  SIEMENS  AEG  FORS  V ZUG

**ELEKTRO  
HOF**

**Neuanlagen Umbauten Reparaturen**

Oskar Hof  
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur  
Kirchweg 14  
6103 Schwarzenberg

Tel. 041 497 17 84  
Fax 041 497 07 84  
elektrohof@bluewin.ch

**Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe!**

### AUF DAS KOMMENDE SCHULJAHR VERLASSEN UNS FOLGENDE PERSONEN:

**Jara Casillo** begleitete in den letzten vier Jahren unsere jüngsten Kinder auf eine liebevolle Art und bereitete sie optimal auf die Schule vor.

**Jana Rettich** verlässt uns nach sieben Jahren. Die Bündnerin zieht es wieder in die Heimat zurück. Sie unterrichtete sehr menschlich, freundschaftlich und engagiert unsere Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klasse und motivierte sie stets für das Lernen.

**Judith Eichholzer** und **Valentina Hafner** waren als Fachlehrpersonen zwei Jahre an der 3./4. Klasse bzw. ein Jahr an der 5./6. Klasse tätig.

**Pascale Waller** wird zum vierten Mal Mutter und verlässt uns nach zwei Jahren. Sie versuchte Konflikte zu vermeiden bzw. zu lösen und war in schwierigen Momenten Ansprechperson für die Schülerinnen und Schüler.

**All diesen Personen sagen wir DANKESCHÖN für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft nur das Beste. Wo liebe Menschen gehen, kommen wieder neue Gesichter. Es freut uns sehr, dass wir alle Stellen auf das kommende Schuljahr mit ausgebildeten Personen besetzen konnten.**

## Vorstellungsrunde Lehrpersonal ab Sommer 2023



Ich freue mich sehr darauf, diesen Sommer in Schwarzenberg anzufangen. Mein Name ist **CORINA VAN**

**DER MEER**, ich bin 27 Jahre alt und wohne in der Stadt Luzern. Im Sommer 2020 habe ich eine Stellvertretung im Schulhaus Schwarzenberg übernommen und jetzt darf ich wieder zurückkommen als Klassenlehrperson.

Nach dem Abschluss der Pädagogischen Hochschule in Luzern habe ich zwei Jahre unterrichtet. Ein Jahr war ich als Klassenlehrperson tätig, und ein Jahr habe ich Stellvertretungen in verschiedenen Schulhäusern gemacht. Danach wollte ich die Welt bereisen. Ich war fast zwei Jahre - zuerst mit Rucksack und danach mit einem umgebauten Bus

unterwegs. Die neuen Kulturen und faszinierenden Orte haben mir viele Erfahrungen und unvergessliche Erinnerungen gebracht.

Jetzt bin ich zurück in der Schweiz und arbeite bis zum Sommer an einer 2. Klasse im Schulhaus St.Karli in Luzern.

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne in der Natur und in den Bergen. Im Winter fahre ich oft Snowboard und im Sommer gehe ich gerne wandern oder ans Meer. Ebenfalls koche ich gerne Menüs aus aller Welt. Auf die Zeit im Schwarzenberg bin ich sehr gespannt und freue mich jetzt schon auf die Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und dem Team.

Mein Name ist **ERIKA OTT** und ich wohne zusammen mit meinem Mann und unserer Tochter auf einem Bauernhof in Schwarzenberg. Aufgewachsen bin ich im Kanton Schwyz. Nach meinen Ausbildungen zur Bäckerin/Konditorin und Bäuerin und zwei Alpsommern schloss ich 2020 meine Ausbildung als Primarlehrerin ab. Bis zur Geburt unserer Tochter arbeitete ich als Klassenlehrperson und nun seit diesem Schuljahr als Fachlehrperson in Stalden OW.

Wenn ich nicht in der Schule bin, findet man mich im Stall, im Garten oder in den Bergen, natürlich immer in Begleitung meiner Tochter.

Das Mami-Sein, die Tätigkeit in der Landwirtschaft und der Lehrberuf erfüllen mich alle sehr und ich möchte nichts davon missen.

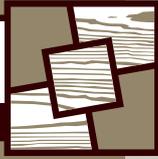
Für mich ist es ein grosses Glück, an meinem Wohnort arbeiten zu dürfen. Ich schätze den Ort Schwarzenberg sehr, hier fühle ich mich zuhause. Deshalb freue mich, die Kinder von hier zu unterrichten.

Ab dem Sommer 2023 unterrichte ich als Fach- und DAZ-Lehrperson in der 1./2. Klasse. Zudem darf ich im 1. Semester die Stellvertretung von Corinne Studer übernehmen und somit an der 5./6. Klasse unterrichten. Ich freue mich auf ein spannendes und lehrreiches Schuljahr mit den



Schwarzenberger Kids, bei dem auch Spass und gute Laune nicht zu kurz kommen.

**Markus Vogel**  
SCHREINEREI



Schreinerei Markus Vogel AG  
6103 Schwarzenberg  
041 497 21 58  
www.schreinerei-vogel.ch



**Schmid & Rüssli**  
HOLZBAU AG

Träume werden Holz!

Eistrasse 16  
6102 Malters  
041 497 34 77  
das-holzzentrum.ch

helvetia.ch/emmenbrücke

**Von hier.**  
**Mit Kompetenz.**  
 **Für Sie.**



**Franziska Marti**  
Versicherungs-/Vorsorgeberaterin

**Hauptagentur Emmenbrücke**  
T 058 280 37 33, M 079 411 90 16  
franziska.marti@helvetia.ch

**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung



Mein Name ist **MARIA HÄFLIGER**. Ich bin in der Region Sursee aufgewachsen und wohne nun mit meinem Partner in Hellbühl.

Im Sommer 2020 habe ich meine Ausbildung zur Primarlehrperson an der pädagogischen Hochschule in Luzern abgeschlossen. Anschliessend habe ich für zwei Jahre als Klassenlehrperson einer 3. und einer 4. Klasse in Schötz gearbeitet. Das Schuljahr 2022/23 habe ich genutzt, um als Stellvertretung verschiedene Schulen und Schulstufen kennenzulernen. Unter anderem war ich für drei Monate an der sozialpädagogischen Schule formidabel und für ein Semester Klassenlehrperson einer 5. Klasse in Wikon. Neben dem Unterrichten absolviere ich zurzeit eine Ausbildung zur Reitpädagogin.

In meiner Freizeit bewege ich mich gerne. Sei es auf dem Reitplatz oder im Wald mit meinem Pferd, beim Bouldern oder beim Squash spielen. Aber auch zu einem guten Buch sage ich nicht nein.

In meinem Jahr als Stellvertretung konnte ich viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln. Nun freue ich mich aber darauf, nach den Sommerferien als Fachlehrperson der beiden 5./6. Klassen und der Gesamtschule Eigenthal an der Schule Schwarzenberg zu starten.

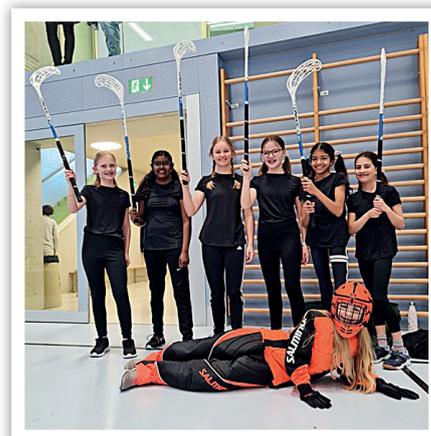
Ich freue mich auf viele spannende, lustige und lehrreiche Momente mit den Kindern.

## Swiss Unihockey Games

Am Mittwoch, 22 März durften zwei Teams der 5./6. Klasse an die Swiss Unihockey Games vom Kanton Luzern. Eine Jungs- und eine Mädchenmannschaft spielten in Eschenbach mit vielen anderen Teams an der kantonalen Ausscheidung. Die «Mountain-Girls» spielten mit viel Elan und Einsatz. So erzielten sie nach einigen Niederlagen doch noch zwei, drei Tore und spielten sich somit auf den 5. Platz in der Mädchenkategorie.

Die Jungs konnten von Anfang an mit Schnelligkeit, Taktik und vielen Toren überzeugen. Somit gewann «Süüüüü» den 1. Platz an den kantonalen Swiss Unihockey Games 2023.

Wir konnten einen super Morgen in Eschenbach verbringen. Alles in Allem hatten die Schüler:innen viel Spass. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer:innen und auch ein riesen Dankeschön an die Begleitpersonen.



## Babysitting-Kurs

Das Schweizerische Rote Kreuz hat im März 2023 wieder einen Babysitting-Kurs durchgeführt. Im Kurs werden die Grundlagen der Kinderbetreuung vermittelt, damit die zukünftigen Babysitter·innen ihre Aufgabe verantwortungsvoll und sicher ausführen können.

Mit grosser Begeisterung und viel Engagement lernten die Kursteilnehmenden aus den Gemeinden Malters und Schwarzenberg alles rund ums Babysitten.

Mira Vogel und Damian Husistein aus Schwarzenberg haben den Kurs erfolgreich abgeschlossen und freuen sich auf spannende Einsätze. Herzliche Gratulation zum bestandenen Kurs!

Die Frauengemeinschaft Schwarzenberg vermittelt Babysitter·innen aus Schwarzenberg und Eigenthal an Familien.



*Damian Husistein und Mira Vogel*

## Suppentag der Frauengemeinschaft Schwarzenberg



*Ein genussvolles und gemütliches Miteinander*

Was passiert, wenn 3 Kilogramm Lauch, 2 Kilogramm Rübli und Sellerie, 1 Kilogramm Griess, 2,5 Kilogramm Zwiebeln, 7 Kilogramm Reis sowie 2 Kilogramm Parmesan mit René Hunkeler und vielen weiteren fleissigen Helfenden für zirka 2 bis 3 Stunden in der Küche der Mehrzweckhalle aufeinandertreffen? Eine Suppe, die es in sich hat, sowie ein Risotto, der gerne auch noch ein zweites Mal auf dem Teller landen würde. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für deinen super Einsatz, René!

Nach zwei Jahren Pause durften wir endlich wieder unseren traditionellen Suppentag ohne Einschränkungen durchführen. Vorfreude und Anspannung waren gleichermassen gross – war es doch schwer einzuschätzen, wie viele Menschen den Weg in die Mehrzweckhalle finden werden nach solch einem Unterbruch. Umso grösser dann die Freude, als sich die Halle immer mehr füllte. Jung und Alt bunt durchmischt, die Stimmung ungezwungen und fröhlich – genau so, wie man gerne einen Sonntagmittag verbringt. Wir durften grosse Mengen Suppe und Risotto verteilen und – mit dem verschmutzten Geschirr – durchwegs positive Rückmeldungen zurück in die Küche tragen.

Dank den grosszügigen Teilnehmern·innen konnten wir den stolzen Betrag von CHF 905.50 als Spende dem Fastenaktionsprojekt in Kolumbien übergeben.



*Die Küchencrew*

## Chor Schwarzenberg mit aussergewöhnlichen Vereinsjubilaren

Am 30. März fand im Restaurant Kreuz die Generalversammlung des Chors Schwarzenberg statt. Sibylle Schaub führte die anwesenden Chörler durch die Versammlung. Der Höhepunkt war das Traktandum Ehrungen. So konnte das sagenhafte 60-Jahre-Vereinsjubiläum von Werner Burri verkündet werden. Nach einem Rückblick auf 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde das aussergewöhnliche Jubiläum mit grossem Applaus gewürdigt. Noch zwei weitere Jubiläen konnten verkündet werden: Sibylle Schaub und Walter Bühler durften zu ihrem 25-Jahre-Jubiläum die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen.

Liebe Sibylle, lieber Werner und lieber Walti, herzlichen Glückwunsch zu euren Jubiläen, wir schätzen euch sehr und freuen uns, euch weiterhin bei uns im Chor zu haben.

**Am Donnerstag, 22. Juni lädt der Chor Schwarzenberg zusammen mit dem Kinderchor um 19 Uhr auf dem Kirchplatz Schwarzenberg zum Sunset-Konzert mit anschliessendem Apéro ein. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass im Foyer der Mehrzweckhalle statt.**



V.l.n.r.: Sibylle Schaub, Jubilar Werner Burri, Agnes Amrein



Jubilarin Sibylle Schaub, Agnes Amrein, Jubilar Walter Bühler

## Vielen Dank für die Blumen



V.l.n.r.: Beni Fuhrmann, Brigitte Käppeli, Mareili Bühler

Seit Jahren zieren Blumen die Dorfeingänge. Damit diese saisonal gestaltet, gepflegt und immer frisch wirken, braucht es ein grosses Engagement.

Beni Fuhrmann pflegt und hegt die Dorfeingangstafel in Richtung Lifelen seit 1998. Mareili Bühler gestaltete die Eingangstafel in Richtung Malter von 2017 bis 2022. Ab diesem Jahr übernimmt die Pflege nun Brigitte Käppeli.

Wir bedanken uns ganz herzlich für den kreativen Einsatz bei Beni, Mareili und Brigitte.

Pro Eigenthal Schwarzenberg



Furrer Fuchs  
Architektur GmbH  
Malters  
www.furrerfuchs.ch

# INDIVIDUELL

**MARKUS SCHMID AG**  
SANITÄR HEIZUNG SOLARTECHNIK

30 Jahre

Markus Schmid AG  
Eistrasse 5a  
6102 Malters

041 498 08 60  
info@schmid-markus.ch  
www.schmid-markus.ch



FÜR SIE DA!  
365 TAGE IM JAHR.

- 24h Pikettservice
- Speditive Reparatur
- 30 Jahre Know-How



## IHR PARTNER IN DER REGION FÜR



grafik.



web.



kartenmacher.ch

druck.



**bacher**  
grafik . web . druck

**Bacher PrePress AG**  
6105 Schachen

[www.bacher.swiss](http://www.bacher.swiss)

**Klimaneutral**  
Unternehmen  
ClimatePartner.com/14232-2002-1001



Frauengemeinschaft Schwarzenberg

## Vortrag zu Resilienz und Bachblüten

Bereits eine Woche nach der GV fand der erste Anlass aus dem Jahresprogramm 2023/2024 statt. Claudia Köllnberger und Therese Gigon haben einen sehr spannenden Vortrag zum Thema «Resilienz und Bachblüten» vorbereitet. Wie können wir mit schwierigen Situationen im Alltag umgehen? Wieso gelingt uns dies nicht immer?



Therese Gigon



Claudia Köllnberger

Therese erzählte aus dem Buch «Schellenursli» und beleuchtete anschaulich verschiedene Resilienzen. Claudia hatte jeweils die passende Bachblüte bereit und erklärte, wie man Bachblüten in anspruchsvollen Alltagssituationen nutzbringend einsetzen kann.

Zum Abschluss kamen alle Teilnehmerinnen in den Genuss von feinen Glücksguetzlis. Mit einem spannenden Austausch klang der gelungene Abend aus.

Herzlichen Dank an Therese und Claudia für den bereichernden Abend.



Schellenursli und Bachblüten

## JuBla Schwarzenberg



Jungwacht Blauring (JuBla) bietet Freizeitgestaltung und Ferienlager für alle Kinder und Jugendliche. Die einzelnen Vereine (genannt «Scharen») sind in der ganzen Deutschschweiz verteilt. Die JuBla Schwarzenberg geht jedes Jahr in der zweiten Sommerferienwoche in das Sommerlager. Das Sommerlager findet als Hauslager statt. Natürlich verbringen wir jedoch viel Zeit draussen. Gemeinsam werden Zelte aufgebaut, Geländespiele gespielt, der Umgang und die Koordination mit dem Kompass gelernt und das Verhalten rund um die Erste Hilfe geübt. Dies alles fördert den Zusammenhalt und stärkt den Teamgeist.



**Möchtest du auch eine unvergessliche Sommerwoche erleben? Dieses Jahr gehen wir unter dem Motto «Schwarzebärger Mafiosi» in das SoLa 2023.**

**Weitere Informationen und die Anmeldung findest du auf: [www.jubla-schwarzenberg.ch](http://www.jubla-schwarzenberg.ch)**

Skiclub Schwarzenberg

## Rückblick auf erlebnisreiche Wintertage



Skilager Flumserberg



Fabio Wobmann...

### JO-SKITAGE UND SKILAGER FLUMSERBERG

An den Skitagen durften wir mit vielen jungen Wintersportler-innen verschiedene Skigebiete unsicher machen. Dabei konnten erste Erfahrungen auf den Skiern oder dem Snowboard gemacht oder die Fähigkeiten verbessert werden. Der Höhepunkt für die JO war sicherlich wieder das Skilager. Rund 60 Teilnehmende verbrachten eine abwechslungsreiche Woche im Flumserberg. Trotz knappen Schneeverhältnissen zwischen Weihnachten und Neujahr durften wir bei tollen Wetterverhältnissen optimal präparierte Pisten antreffen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden, die Leiterinnen und Leiter sowie die Küchen-Crew. Ein besonderer Dank geht an Ursi Imfeld und Monika Rüssli, welche sich stets um das Wohl aller gekümmert haben.

### CLUB- UND FRÜHLINGSRENNEN

Trotz Schneemangel konnten wir am 5. Februar unser Clubrennen in der Möserer durchzuführen. Der Wettkampfmodus spornte einige Clubmitglieder an, ihre besten Fahrstile auf der Rennpiste zu zeigen. Das Frühlingsrennen mit dem Skiclub Malters, dem Skiclub Horw und dem Alpenclub Kriens wurde mangels Schnee in der Möserer auf das Briener Rothorn verschoben. Auf diesem «fremden» Terrain konnten wir uns nicht von der besten Seite zeigen und mussten den Mannschaftspreis sowie den Tagessieg dem Skiclub Horw überlassen.

### ERFOLGREICHER FABIO WOBMANN AM GRAND PRIX MIGROS

Als Fünftplatzierte am GP Migros in Sörenberg durfte Fabio am Grand Prix Migros Finale in Les Diablerets teilnehmen, da der Zweitplatzierte einen amerikanischen Pass hatte. Das Finale hat über vier Tage stattgefunden (zwei Tage Training und zwei Tage Rennen). Die Wetter-Bedingungen waren sehr garstig. Aufgrund eines Fehlers bei der Zeitmessung wurde die Fahrzeit von Fabio nicht korrekt ausgewiesen und erklärte seinen Rückstand. Nichtsdestotrotz ist nur schon die Final-Teilnahme eine starke Leistung. Der Skiclub Schwarzenberg gratuliert Fabio zu dieser grandiosen Leistung!

### NORDISCH PROGRAMM

Pünktlich zum Saisonstart ist das neue Langlaufdress des Skiclubs eingetroffen. Dieses wurde am Langlaufweek-end in Goms vom 8. bis 10. Dezember 2022 direkt eingelaufen. Bei top Verhältnissen durften alle Läufer-innen ein wunderbares Wochenende geniessen. Über den ganzen Winter hinweg wurden einige Nachtrennen im Eigenthal durchgeführt, sofern es die Schneeverhältnisse jeweils zugelassen haben.

### 80. GENERALVERSAMMLUNG

Am 12. Mai 2023 fand bereits die 80. Generalversammlung des Skiclubs statt. Diese bietet jeweils die Möglichkeit, auf Vergangenes zurückzublicken und kameradschaftliche Stunden zu verbringen. Auch Veränderungen gehören dazu, so gab es auch einige Wechsel im Vorstand:





... beim GP Migros



In neuem Gewand

Noah Fuchs trat als Präsident zurück und übernimmt neu die Funktion als Vize-Präsident. Florian Zurkirchen hat sich als neuer Präsident zur Verfügung gestellt und wurde einstimmig vom Club angenommen. Wir danken Noah für die geleistete Arbeit und wünschen Florian bei seinem neuen Amt viel Freude. Weiter verlassen Lorna Fuchs und Benjamin Stadelmann den Vorstand. Auch ihnen danken wir herzlich für ihr Engagement und heissen neu Lars Burgener und Imelda Lochstampfer im Vorstand willkommen.

#### Vorstand ab 12. Mai 2023:

Präsident: Florian Zurkirchen, Vizepräsident: Noah Fuchs, Kassier: Lars Burgener, JO-Leiterin: Imelda Lochstampfer, Event-Manager: Samuel von Däniken, Technischer Leiter: Stefan Zurkirchen, Aktuar: Joel Renggli

#### Erfolge:

- Mannschaftssieg Kegelolympiade vom 8. Mai 2022
- Mannschaftssieg beim Feldschiessen Schwarzenberg
- Jara Badawi, Jonas Lisibach, Stefan + Florian Zurkirchen gewinnen den Gigathlon von Zürich bis Vicosoprano (GR)
- Gewinn Wanderpreis am Bike-Event vom 4. September 2022
- Fabio Wobmann bestreitet Finale des Grand Prix Migros

**Wir freuen uns auf die Frühlings-/ Sommersaison. Das Programm ist auf [www.sc-schwarzenberg.ch](http://www.sc-schwarzenberg.ch) publiziert.**

*Joel Renggli, Aktuar Skiclub Schwarzenberg*

## Unihockey-Team am Pilatuscup in Alpnach



Seit dem letzten Sommer findet jeweils donnerstags das Unihockey-Training statt. Zwölf topmotivierte Kinder von der 3. bis 6. Klasse haben nun zum ersten Mal an einem Turnier teilgenommen. Am 13. Mai traten zwei Mannschaften am Pilatuscup in Alpnach an. Die Schwarzenberger haben sich wacker geschlagen. Die Jungs erreichten Platz 2 und die «Mountain Girls» Platz 3.

Vielen Dank an Fränzi Marti und Flavio Monn für das Coaching. Alle hatten grossen Spass!

## Rück- und Ausblick auf musikalische Höhepunkte



Heimatklänge mit den Alphörnern

Am Freitag, 28. April lud die Musikschule Region Malters zur Folklore Night ins Rössli Wolhusen. Rund 70 Schüler:innen aus den Gemeinden Wolhusen, Werthenstein, Malters und Schwarzenberg präsentierten in verschiedenen Gruppierungen Folklore aus der ganzen Welt. Die Ensembles spielten lebhaft und energiegeladent. Das Publikum wurde immer wieder zum gemeinsamen Singen eingeladen, so dass der ganze Saal zum Klingen gebracht wurde. Die Zuhörer:innen bedankten sich mit tosendem Applaus für die kreativen Darbietungen und liessen den Abend bei einem guten Glas Wein oder einer feinen Portion Schnippo ausklingen.

Und das nächste musikalische Highlight wartet bereits: Seit einigen Monaten bereiten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den unterschiedlichsten Musikschulklassen (Gesang, Geigen, Bratschen, Cello und Kontrabass) mit viel Freude und Elan auf das Filmmusikprojekt Aladdin vor. Um die 60 kleinen und grossen Musiker:innen machen mit. Alle Mitwirkenden freuen sich auf viel Publikum!

Samstag, 24. Juni um 19 Uhr und Sonntag, 25. Juni um 17 Uhr im Gemeindesaal Malters, Eintritt frei (Kollekte)



Streicher:innen bei der Probe für das Filmmusikprojekt «Aladdin»

**Mit dem Start des neuen Schuljahrs beginnen diverse Angebote der Musikschule, zum Beispiel der Kinderchor (ab Kindergarten) oder Kick OFF Music (1. bis 3. Klässler:innen).**

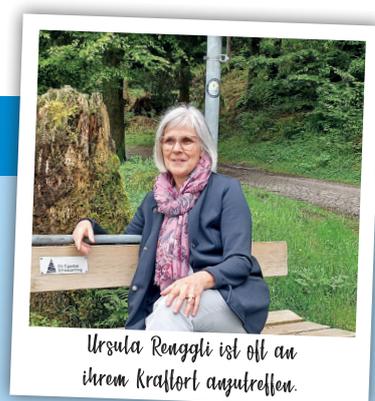
**Mehr Informationen und Anmeldung unter: [www.msrm.ch](http://www.msrm.ch)**

### ► Der Lieblingsplatz von Ursula Renggli

Als ich nach meinem Lieblingsplatz gefragt wurde, musste ich nicht lange überlegen. Bei mir ist es jedoch kein einzelner spezieller Ort, sondern gleich ein ganzer Wald – der Bannwald.

Der Bannwald liegt quasi direkt vor meiner Haustüre. Schuhe anziehen und schon bin ich im Wald. Ich habe viele verschiedene Möglichkeiten, meine Runden zu drehen: Gehe ich nach links Richtung Eigenthal oder nach rechts zu den Bächen? Oder nur eine kleine Runde zum Gubersteg? Möchte ich anderen Menschen begegnen oder suche ich die Abgeschiedenheit? Brauche ich etwas Fitness oder möchte ich den Kopf lüften? Scheint die Sonne durch die Bäume oder ist es mystisch mit Nebel? Kämpfe ich mich durch den Schnee oder schlängle ich mich um Pfützen?

Der Wald ist voller Leben. Oft treffe ich auf Rehe, höre den Kuckuck rufen oder einen Specht seine Löcher klopfen. Egal welche Stimmung ich habe, der Bannwald erdet mich.



Ursula Renggli ist oft an ihrem Kraftort anzutreffen.

**Haben Sie auch einen Lieblingsplatz, über den wir berichten dürfen? Wir freuen uns über Zuschriften an [caroline@kplan.ch](mailto:caroline@kplan.ch).**

## Die Jugi informiert

### NATITURNEN IN DER JUGI

Auch eine Nationalturn-Lektion in der Jugi darf nicht fehlen! Unter der Leitung von Peter Niederberger wurden den Kindern die einzelnen Disziplinen von einem Natiturner näher gebracht. Es wurde gekämpft und gerauft. Die Kinder hatten grossen Spass, auf den Spezialmatten zu turnen. Vielen Dank an das Nationalturn-Team.

### KIDS SPRINT MALTERS

Der jährliche Kids Sprint in Malers fand am Sonntag, 30. April statt. Zum zehnten Mal nahmen die Jugi-Kinder an diesem Anlass teil. Von den insgesamt 21 Schwarzenberger Kindern waren zwölf Jugi-Kinder vertreten. Bereits einige Wochen vor dem Sprint konnten die Jugi-Kinder ein Training in Malers absolvieren. Dieses Jahr war es Lyle Schönbächler, der die Schwarzenberger-Ehre rettete! Er wurde in seiner Kategorie Dritter. Von den Jugi-Kindern wurde der schnellste Schwarzenberger erkoren und jedes Kind mit einem Diplom belohnt.



Raffael Steffen beim Steinheben



Eine fröhliche Truppe Jugi-Kinder am Kids Sprint in Malers



Lyle Schönbächler, der schnellste Schwarzenberger

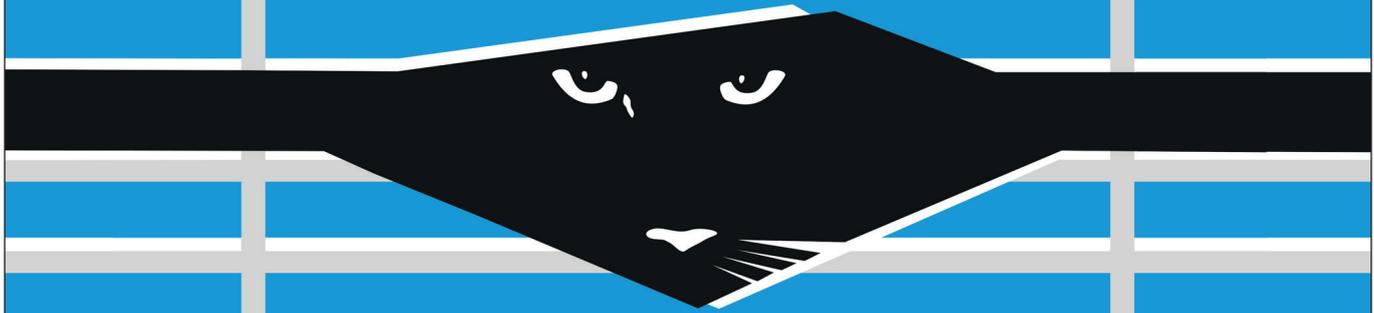


Lara Marti (Startnummer 61) beim Kids Sprint in Malers



Diplom- und Medaillen Übergabe «Schnellster Schwarzenberger»

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN



- Sonnenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Reparaturservice alle Marken

Fuhrmann Storenbau AG 6102 Malters ☎ 041 497 48 48 [www.fuhrmann-storen.ch](http://www.fuhrmann-storen.ch)

RAIFFEISEN

Jetzt  
Beratungstermin  
vereinbaren.

### Erfolg beginnt mit einem guten Gespräch.

Erfahren Sie in einem persönlichen Gespräch mehr über Ihre individuellen Anlagemöglichkeiten.

[raiffeisen.ch/pilatus](http://raiffeisen.ch/pilatus)



Mounia Berqaoui  
Anlage- und Vorsorgeberaterin  
Raiffeisenbank Pilatus

VON MOOS  
WALD & HOLZ



- Holzerntarbeiten (Seilkran)
- Jungwaldpflege
- Spezial- und Parkholzerei
- Bach- und Geländeverbau
- Forst- und Güterstrassenbau

von Moos- Forstbetrieb T. 041 240 40 30 [www.vmwald.ch](http://www.vmwald.ch)  
Postfach M. 079 446 42 20 [forst@vmwald.ch](mailto:forst@vmwald.ch)  
6103 Schwarzenberg

BAUGENOSSENSCHAFT  
SCHWARZENBERG

## WOHNEN IM NAHERHOLUNGS- GEBIET



041 497 46 48 · [NEBELGRENZE.CH](http://NEBELGRENZE.CH)

## Der Glögglifrosch ruft



Der Weiher in der Einsamkeit

Am 28. April lud die Umwelt- und Energiekommission (UWEK) zur Exkursion «Glögglifrosch». Rund 40 Interessierte trafen sich abends auf dem Rössli-Parkplatz und spazierten gemeinsam an den Weiher in der Einsamkeit.

### DIE OHREN SIND GESPITZT

Zwei Experten lassen die Teilnehmenden in die Welt des Glögglifroschs eintauchen: Biologe Thomas Rössli betreut seit vielen Jahren das kantonale Artenhilfsprogramm «Glögglifrosch». Förster Wendelin Zemp erhebt regelmässig die Anzahl Glögglifrosche, die im Gebiet Schwarzenberg leben.

Der Glögglifrosch bzw. die Geburtshelferkröte ist weder Frosch noch Kröte, sondern ein Scheibenzünger. Er ge-



hört zu den seltenen Amphibienarten im Kanton Luzern, wobei sein Vorkommen zurzeit an etwa vierzig Orten nachgewiesen werden kann. Ein besonderes Merkmal des eher zierlichen Tieres – ausgewachsen ist der Glögglifrosch weniger als fünf Zentimeter klein – findet sich im Auge: die schlitzförmige Pupille verläuft senkrecht, im Gegensatz zu den waagrecht verlaufenden Pupillen von Grasfrosch oder Erdkröte. Der Glögglifrosch hat seinen Schweizerdeutschen Namen seinem schönen, glockenähnlichen Ruf zu verdanken. Die Teilnehmenden werden still und versuchen, die erst vereinzelt ertönenden Rufe auszumachen – gar nicht so einfach für ungeübte Ohren.

### WASSER VOLLER LEBEN

Thomas Rössli zeigt eindrücklich, dass der Weiher – trotz seiner Lage in der Einsamkeit – alles andere als verlassen ist. Ein paar Mal taucht er das kleine Fangnetz ins Wasser und bringt einen wahren Schatz zu Tage. Unter anderem zeigen sich Grasfrosch-Kaulquappen, Libellen-Larven, Gelbrand-Käfer, Molche und Wasserskorpione. Viele staunende Augen bewundern den Fund. Die vergleichsweise grossen Kaulquappen des Glögglifroschs sind zu dieser Jahreszeit noch nicht zu erwarten. Die Paarungszeit hat erst begonnen.

### GEDULD WIRD BELOHNT

Eine Besonderheit bei bzw. nach der Paarung hat den deutschen Namen Geburtshelferkröte hervorgebracht. Bei der Paarung an Land übergibt das Weibchen, die mit einem Faden verbundenen Eier dem Männchen, welches diese wiederum zwischen die Hinterbeine wie in einem Körbchen einklemmt. Das Männchen wartet dann – wohlgerne an Ort und Stelle – mehrere Wochen, bis die Kaulquappen in den Eiern bereit sind zu schlüpfen. Erst dann kommt der Weiher ins Spiel, wo die Kaulquappen schlüpfen und heranwachsen.

Die Gruppe braucht zum Glück weniger Geduld als der Glögglifrosch. Je später der Abend, desto häufiger ertönt der schöne Ruf. Zufrieden und erfüllt ob der vielen Eindrücke kehrt die Gruppe im Eindunkeln zum Rössli-Parkplatz zurück.



Experten Thomas Rössli und Wendelin Zemp sowie UWEK-Präsident Peter Klingenfuss

#### Weitere Informationen:

- Zum Glögglifrosch: <https://lawa.lu.ch/> > Suchbegriff «Geburtshelferkröte»
- rund um Umwelt und Energie in Schwarzenberg: <https://schwarzenberg.ch/verwaltung-politik/energie-umwelt>

„Durch die abwechslungsreiche Tätigkeit und die grosse Unterstützung der Steiner Energie AG lerne ich nicht nur viel neues in meinem Berufsalltag dazu, sondern auch für mein Leben.“

Nicole Arnold, Kauffrau, 2. Lehrjahr



**FREIE LEHRSTELLE 2024**

**KAUFFRAU/KAUFMANN**



Naturheilpraxis Schwarzenberg  
Traditionelle Chinesische Medizin

**TCM Therapiemethoden:**

- Akupunktur
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

**Komplementäre Therapiemethoden:**

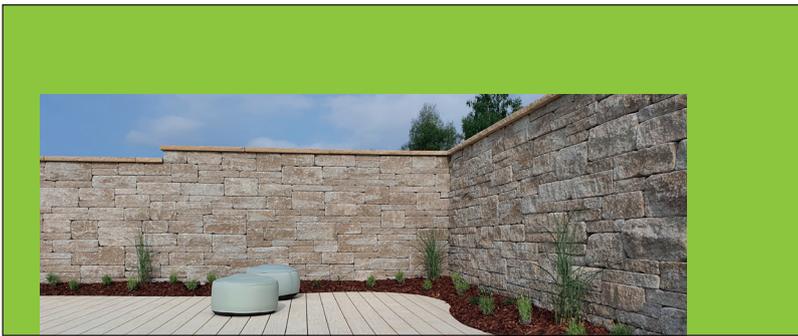
- Bachblüten-Beratung

Erich Köllnberger, MSc  
Eid. dipl. Heilpraktiker TCM  
Telefon: 041 497 1144

Ennenmatt 33, 6103 Schwarzenberg  
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch  
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch



Sheila Meier  
Bannwaldstrasse 30  
6103 Schwarzenberg  
076 473 97 12  
sheila-m.ch



**Jolanda Bieri Architektur**  
DAS KLEINE ARCHITEKTURBÜRO

Dorfstrasse 16      Telefon 041 497 23 20  
6103 Schwarzenberg    info@bieri-architektur.ch

## Jahresrückblick der Naturspielgruppe



Bald neigt sich das Spielgruppenjahr wieder dem Ende zu. Es war ein Jahr voller toller Erlebnisse und Eindrücke. Wir haben so viel zusammen erlebt und auch voneinander gelernt. Bei schönem Wetter, bei Regen oder auch bei eisiger Kälte, egal wie das Wetter war, wir zogen jeweils am Dienstag- und am Freitagmorgen zusammen

Richtung Niederacher los. Und es war jedes Mal abenteuerlich! Es ist schön, die Natur mit den Naturspielgruppen-Kindern zu erkunden. Wir geben den Kindern den Platz, die Zeit und den Rahmen, mit uns draussen zu lernen und zu erkunden. Einfach toll, auf was für Ideen die Kinder und auch wir «Grossen» gekommen sind.

**«Am Ende eines Tages sollst du dreckig, verschwitzt sein, deine Haare durcheinander, eine Socke verloren und viel Unsinn fabriziert haben, so will es das Kindergesetz.»**

Karin Husistein



## 23. Schwarzbärger Herbstmarkt 2023

Der «Herbstmarkt Schwarzbärg» findet neu jeweils am zweiten Samstag im September statt.

**Samstag,  
9. September 2023**

**Weitere Infos & Anmeldung  
auf [www.eigenthal.ch](http://www.eigenthal.ch)**

Anmeldeschluss ist der  
31. Juli 2023.



Kalk und Rost im Boiler?

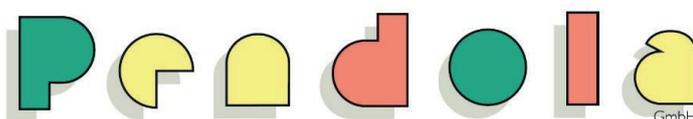
# Ihr kompetenter Partner für Boilerunterhalt

[www.fuchs-mueller.ch](http://www.fuchs-mueller.ch)



**FUCHS & MÜLLER AG**

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung  
Kriens & Schwarzenberg



FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU

EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS

041 497 38 52 • [INFO@PENDOLA.CH](mailto:INFO@PENDOLA.CH) • [WWW.PENDOLA.CH](http://WWW.PENDOLA.CH)

freie Lehrstelle als  
**Metallbauer:in EFZ**  
ab Sommer 2023



**IHR GARTEN**  
UNSERE HERAUSFORDERUNG



**J. Uebelmann**  
Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93

[info@uebelmann-garten.ch](mailto:info@uebelmann-garten.ch)

[www.uebelmann-garten.ch](http://www.uebelmann-garten.ch)

**STALDER**  
**HOLZBAU AG**

**Holzbau • Treppenbau • Umbau**

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters

**[www.stalder-holzbau.ch](http://www.stalder-holzbau.ch)**

## PUBLIREPORTAGE

# Eine Firma mit einem grossen Spektrum an Dienstleistungen im Bereich Transport und Kranarbeiten

Gemeinsam mit ihren beiden Söhnen Jason und Nick leben Barbara und Armin Bucher in Schwarzenberg. Sie übernahmen am 1.1.2021 als junge Familie die Firma Emmenegger Trans GmbH in Hellbühl, welche vor über 30 Jahren von Rita und Ueli Emmenegger gegründet wurde. Die Firma ist im Bereich Transport, Rückbau, Kranarbeiten und Recycling tätig. Mit ihren verschiedenen Fahrzeugen und Mulden von 4 bis 40 m<sup>3</sup> ist für jede Situation und jedes Platzverhältnis das Passende dabei. Die Mulden können mit den verschiedensten Materialien gefüllt werden: Holz, Bausperrgut, Bauschutt, Eisen, Aushub oder vieles mehr... Sie werden dann entweder zu den dafür vorgesehenen Deponien gebracht oder zur eigenen Sortierhalle in Hellbühl, wo die Materialien korrekt sortiert und recycelt werden. Sie sind stolz, als Kleinbetrieb für Kunden in den Bereichen Privat, Bau und Landwirtschaft in der ganzen Schweiz Aufträge ausführen zu können. Die Transportgüter sind vielseitig; Mist, Grüngut, Asphalt, Gussasphalt, Baumaschinen und vieles mehr. In den Sommermonaten werden nebst den normalen Aufträgen auch mehrere 100 Tonnen Getreide ab Feld transportiert. Dazu übernehmen sie die Koordination und organisieren die Abladetermine für das Getreide selbst. Somit hat der Kunde mit einem Anruf sein Getreide im Trocknen.

Mit ihrem 30 mt und 85 mt Kranwagen sind sie auch täglich unterwegs, wo sie Lasten bis 34 Meter Reichweite heben können. Die Kranfahrzeuge sind mit diversen Anbaugeräten ausgerüstet. Holz- und Schüttgutgreifer, Personenkorb und Seilwinde, damit sie vielseitig einsetzbar sind.



Die Mitarbeiter, die übrigens alle übernommen wurden, sind bestens geschult und haben eine ruhige Hand, damit das Transportgut sicher und unversehrt am Abstellplatz ankommt. Der Rückbau ist ein grosser Anteil der Unternehmung. Sie bauen Wohnhäuser, Scheunen, Industriehallen oder Brandstellen zurück. Mit den eigenen Baggern werden die Objekte zurück gebaut und sie entsorgen mit ihren eigenen LKWs die abgebrochenen Materialien fachgerecht und umweltfreundlich. Nach dem Rückbau werden auch Aushubarbeiten gemäss Kundenwunsch durchgeführt. Ein wichtiger Grundsatz der Firma ist, die Kunden in ihren Wünschen und Vorstellungen zu beraten und die Arbeiten schnell und sauber auszuführen. Denn ein zufriedener Kunde ist für sie das A und O.



## Emmenegger Trans GmbH Hellbühl



### Emmenegger Trans GmbH

Luzernstrasse 27 · 6016 Hellbühl

Transporte: 079 191 56 56

Kranarbeiten: 079 641 25 45

RÜCKBAU

RECYCLING

KRANARBEITEN

TRANSPORTE



**P.P.** CH-6103  
Schwarzenberg

Malergeschäft

**Bieri** GmbH



Ihr regionaler Fachpartner für  
fugenlose Oberflächen

 **Naturolfloor**

Unter-Langnau 2a, 6105 Schachen  
Tel. 041 497 42 86  
info@bieri-malerei.ch

[www.bieri-malerei.ch](http://www.bieri-malerei.ch)



**Delikatessen vom Berg**  
direkt nach Hause geliefert

**Bauernhof Langerlen**

Bauernhof Langerlen | 6103 Schwarzenberg | 079 196 37 73 | [www.langerlen.ch](http://www.langerlen.ch)



**360°-Treuhand-Kompetenz**

**IRMA ZEMP**  
TREUHAND

Wir beraten Sie in allen Treuhandbereichen.  
Steuerberatung / Finanz- und Lohnbuchhaltungen  
Unternehmens- und Wirtschaftsberatungen

Rothusstrasse 23  
Postfach 163  
6331 Hünenberg  
Telefon 041 798 28 00

Geschäftsstelle  
Bannwaldstrasse 61  
6103 Schwarzenberg  
Telefon 041 498 06 90

info@zemptreuhand.ch  
[www.zemptreuhand.ch](http://www.zemptreuhand.ch)

 **EXPERT**  
SUISSE Mitglied  
Membre  
Member